

Bildungs- und Kulturdepartement

Bahnhofstrasse 18
6002 Luzern
bkd.lu.ch

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

bfi-botschaft@sbfi.admin.ch

Luzern, 5. September 2023

Protokoll-Nr.: 896

Vernehmlassung zur BFI-Botschaft 25-28: Stellungnahme Kanton Luzern

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen und Auftrag des Regierungsrats des Kantons Luzern teile ich Ihnen mit, dass Innovationspolitik in der Wirtschaftspolitik des Kantons Luzern einen hohen Stellenwert einnimmt. Wir unterstützen die Stärkung der Bildung, Forschung und Innovation und begrüssen grundsätzlich die Stossrichtungen der BFI-Botschaft 25-28.

Auch wenn die finanzielle Lage des Bundes gemäss erläuterndem Bericht angespannt ist, erachten wir die solide Finanzierung von BFI-Leistungen als gewinnbringende Investition in den Werkplatz Schweiz.

Die Kürzung der BFI-Kredite 2024 um 2% erfüllt uns mit grosser Sorge. Die Kantone sind laufend mit einer Verteuerung des Berufsbildungssystems konfrontiert (z.B. durch Verlängerungen einzelner Ausbildungen), die sie nicht verantworten, aber zu mehr als 2/3 finanzieren. Wir erachten daher das jährliche Wachstum von real 1,0 Prozent als absolutes Minimum, um das bestehende Leistungsniveau halten bzw. wo sinnvoll erhöhen zu können. Auch ist der Aussage, wonach der Anteil an den Ausgaben für die Berufsbildung in den vergangenen Jahren stetig gestiegen und dies insbesondere der Finanzierung der Vorbereitungskurse für die höhere Berufsbildung geschuldet sei, ist differenziert zu betrachten. Der Bund erreicht den Richtwert nur, weil er neue Berufsbildungsausgaben geschaffen hat, welche zu Lasten des Kantons gehen.

Im Rahmen der Neuen Regionalpolitik unterstützt der Kanton Luzern zusammen mit den anderen Zentralschweizer Kantonen und dem Bund das Regionale Innovationssystem Zentralschweiz. Eine Abstimmung der regionalen Innovationspolitik mit den nationalen Instrumenten ist wichtig. Dies wird in der Botschaft richtigerweise so ausgeführt (S. 92 und 111).

Wir bedanken uns für die Möglichkeit der Stellungnahme und die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse



Dr. Armin Hartmann
Regierungsrat

Beilage:

- Antwortformular